

46.

Ihre Liebe hatte das goldene Thor
noch nicht durchschritten, wo der Himmel
aufhört und die Erde beginnt.

Rienzi.

Ich schreibe hier in Eldenhäusen; Auguste und ich bringen die Osterferien bei der lieben, o so lieben Baronin zu. Was habe ich hier schon wieder gehört und empfunden! Ich bin hier, ich möchte sagen, Kinderzeug, und dann auch wieder alt und vernünftig. Als der Einladebrief der Baronin kam, welch' ein Jubel! Mein Vater brachte uns bis zu einer Station, wo Conrad uns abholte. Wie freue ich mich, daß er noch lebt! — Die Baronin empfing uns mit ihrem gütigen Gesichte, voll Ernst und Liebe.

Herr von Roden kam gleich den zweiten Tag und verzog mich wieder wie immer. Er brachte die Einladung zu einem Ball. „Wir wollen,“ sagte er, „Horaz überraschen mit dem Ball und etwas Anderem, woran er ebenfalls nicht denkt, und was ihm, glaube ich, nicht geradezu unangenehm ist.“ Und dabei kniff er die Augen zusammen und blinzelte mich an. Auguste gefiel ihm sehr: „Sm —“ murmelte er vor sich hin, „hübsch, reich, vornehm, sehr gute Parthie!“ Ich weiß nicht, weshalb mir diese Aeußerung mißfiel; es war so kindisch, aber Herr von Roden gewahrte es leider und sagte: — „Nichts für ungut, kleine Rose, daß es noch mehr Blumen in Gottes Garten giebt! Die Rose bleibt doch Rose.“